



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Wirtschaft und Arbeit



Medienmitteilung

8. August 2022

kommunikation@vd.zh.ch
www.zh.ch

Arbeitslosenquote bleibt weiterhin tief

Die Zahl der Arbeitslosen im Kanton Zürich ist im Juli erneut gesunken, dies vor allem aufgrund des Bau- und Gastgewerbes. Die Arbeitslosenquote beträgt weiterhin 1,7 Prozent. Der diesjährige Tiefpunkt dürfte indes bald erreicht sein.

Ende Juli waren 14'463 Personen bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) des Kantons Zürich als arbeitslos gemeldet. Das sind 461 Personen weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote verbleibt somit bei 1,7%, dem tiefsten Wert seit über 20 Jahren. Bereinigt um saisonale Effekte hat die Zahl der Arbeitslosen um 541 Personen abgenommen.

Effekt des Ausbildungszyklus macht sich bemerkbar

Die Arbeitslosigkeit ist in fast allen Branchen leicht gesunken. Am stärksten haben die Arbeitslosenzahlen im Baugewerbe (-90), im Gastgewerbe (-83) sowie im Verkehr und Transportwesen (-82) abgenommen. Sinkende Arbeitslosenzahlen sind auch in allen Altersgruppen auszumachen – mit Ausnahme der 15- bis 19-Jährigen (+213). Weil jeweils im Sommer der Schulabschluss und der Übertritt ins Berufsleben erfolgen, führt dies zu einem temporären Anstieg der Arbeitslosigkeit.

Die Anzahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen ist mit 11'111 Stellen nach wie vor hoch. Im Vergleich zum Vormonat ist sie jedoch um 978 Stellen gesunken. Am meisten offene Stellen werden bei den Handwerks- und Berufskräften (1'761) sowie bei den Köchen und Servicekräften (1'538) verzeichnet.

Arbeitslosigkeit dürfte tief bleiben

Die globale Wirtschaftsentwicklung ist in den letzten Monaten durch den Ukraine-Krieg sowie die Corona-Politik in China zunehmend ins Stocken geraten. Die Auswirkungen auf den Kanton Zürich sind aber nach wie vor gering. Die Zürcher Unternehmen schätzen die aktuelle Geschäftslage immer noch mehrheitlich gut ein. Auch die Geschäfts- und Beschäftigungserwartungen bleiben positiv, werden jedoch weniger optimistisch eingeschätzt als noch im Frühling. Dies könnte unter anderem auf die steigende Inflation und die Gefahr einer europäischen Energiemangellage im kommenden Winter zurückzuführen sein.

Die Arbeitslosigkeit dürfte in den kommenden Monaten weiterhin tief bleiben. Gleichwohl ist aufgrund von saisonalen Effekten kaum von einer weiteren markanten Abnahme auszugehen. Der diesjährige Tiefpunkt der Arbeitslosenquote dürfte bald erreicht sein.

«Insgesamt läuft unsere Wirtschaft trotz den Folgen des Ukraine-Kriegs immer noch sehr gut. Auch wenn die Inflation Bevölkerung und Wirtschaft schmerzt – der Kanton Zürich und die Schweiz sind vor allem dank dem starken Franken weniger stark betroffen als andere Länder», sagt Volkswirtschaftsdirektorin Carmen Walker Späh. «In den kommenden



Monaten rechne ich deshalb mit weiterhin sehr tiefen Arbeitslosenzahlen. Die Kehrseite: Auch der Arbeitskräftemangel dürfte sich weiter verschärfen.»

Weitere Informationen zur konjunkturellen Entwicklung im Kanton Zürich finden Sie im Zürcher Wirtschaftsmonitoring > www.zh.ch/wirtschaftsmonitoring

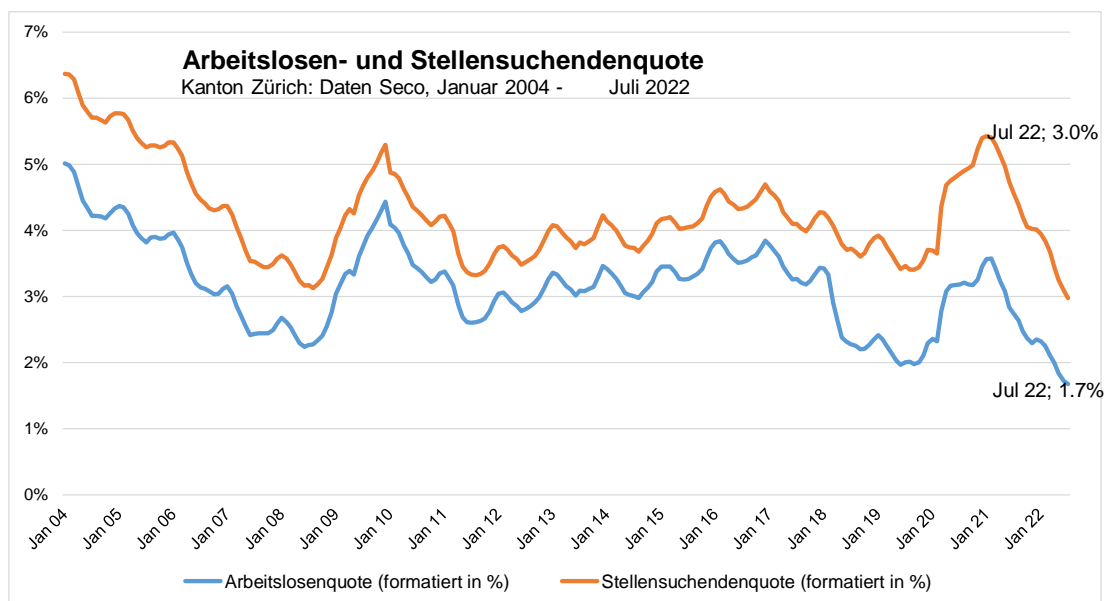
Ansprechperson für Medien

heute Montag, 8. August 2022, von 10 bis 12 Uhr:

Philipp Kleiser, Medienbeauftragter Amt für Wirtschaft und Arbeit, Volkswirtschaftsdirektion,
Telefon 043 259 26 96, E-Mail philipp.kleiser@vd.zh.ch, www.zh.ch/awa

Arbeitslose im Kanton Zürich: Überblick

	Jul 22	Jun 22	Jul 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Arbeitslose	14'463	14'924	23'699	-3.1%	-39.0%
Arbeitslosenquote Kanton Zürich	1.7%	1.7%	2.7%	-3.1%	-39.0%
Arbeitslosenquote Schweiz	2.0%	2.0%	2.8%	-0.8%	-28.7%
Stellensuchende	25'669	26'771	39'440	-4.1%	-34.9%
Anmeldung zur Stellensuche	3'779	3'737	4'098	1.1%	-7.8%
Abmeldung von der Stellensuche	4'878	5'065	5'476	-3.7%	-10.9%
davon Stelle gefunden	2'486	2859	3305	-13.0%	-25%
davon Stelle gefunden	51.0%	56.4%	60.4%	-9.7%	-15.6%



Definitionen:

Stellensuchende: Umfassen alle bei einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Personen.

Arbeitslose: Umfassen alle auf einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Stellensuchenden, welche sofort vermittelbar sind.



Arbeitslose im Kanton Zürich

Daten: SECO

	Jul 22	Jun 22	Jul 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %		
Arbeitslosenquote (ALQ) 1)	1.7%	1.7%	2.7%	-3.1%	-39.0%		
Total Arbeitslose	14'463	14'924	23'699	-3.1%	-39.0%		
-nach Geschlecht							
Frauen	6'649	6'803	10'737	-2.3%	-38.1%		
Männer	7'814	8'121	12'962	-3.8%	-39.7%		
-nach Nationalität							
Ausländer	6'584	6'917	10'931	-4.8%	-39.8%		
Schweizer	7'879	8'007	12'768	-1.6%	-38.3%		
-nach bisheriger Funktion							
Fachfunktion	9'427	9'712	15'376	-2.9%	-38.7%		
Heimarbeit	1	-	1	-	0.0%		
Hilfsfunktion	3'074	3'373	5'153	-8.9%	-40.3%		
Kaderfunktion	1'442	1'487	2'344	-3.0%	-38.5%		
Lehrling	193	174	328	10.9%	-41.2%		
Praktikant	62	65	134	-4.6%	-53.7%		
Schüler	197	41	290	380.5%	-32.1%		
selbständigerwerbend	44	50	54	-12.0%	-18.5%		
Student	23	22	19	4.5%	21.1%		
nach Dauer							
1-6 Monate	8'521	8'623	10'505	-1.2%	-18.9%		
7-12 Monate	3'121	3'078	7'070	1.4%	-55.9%		
> 1 Jahr	2'821	3'223	6'124	-12.5%	-53.9%		
nach Bezirken							
	ALQ 1)	Varianz					
Affoltern	1.4	B	427	458	702	-6.8%	-39.2%
Andelfingen	0.9	C	170	169	246	0.6%	-30.9%
Bülach	1.8	A	1'573	1'629	2'888	-3.4%	-45.5%
Dielsdorf	1.7	B	847	851	1'503	-0.5%	-43.6%
Hinwil	1.7	B	924	954	1'367	-3.1%	-32.4%
Horgen	1.9	B	1'310	1'390	2'062	-5.8%	-36.5%
Meilen	1.4	B	758	807	1'241	-6.1%	-38.9%
Pfäffikon	1.5	B	488	498	668	-2.0%	-26.9%
Uster	1.6	B	1'227	1'211	1'912	1.3%	-35.8%
Winterthur	1.6	A	1'497	1'531	2'250	-2.2%	-33.5%
Dietikon	2.3	B	1'139	1'267	1'834	-10.1%	-37.9%
Zürich	1.6	A	4'101	4'158	7'025	-1.4%	-41.6%
Arbeitslose und -quoten							
			ALQ₂	ALQ₃			
-nach Alter	Jul 22	Jun 22	Jul 22	Jun 22	Varianz		
15-19 Jahre	468	255	1.9	1	B		
20-24 Jahre	794	844	1.5	1.6	B		
25-29 Jahre	1490	1560	1.6	1.7	A		
30-34 Jahre	2087	2162	1.8	1.9	A		
35-39 Jahre	2062	2116	1.8	1.9	A		
40-44 Jahre	1787	1849	1.7	1.8	A		
45-49 Jahre	1529	1603	1.5	1.6	A		
50-54 Jahre	1418	1522	1.4	1.5	A		
55-59 Jahre	1452	1574	1.6	1.8	A		
60-64 Jahre	1363	1416	2.7	2.8	B		
65 und mehr	13	23	0.1	0.1	B		

Arbeitslosenquoten unterliegen einer statistischen Varianz von A: <1%, B: 1.1%-2%, C: 2.1%-5%, D: 5.1%-10%, ab E: über 10%

Quoten mit einer Varianz grösser als 10% (ab E) sind statistisch unzuverlässig und werden entsprechend unter Vorbehalt veröffentlicht.



Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen 1)	Jul 22	Jun 22	Jul 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Keine Angaben	271	75	395	261.3%	-31%
Angehörige der regulären Streitkräfte	4	4	4	0.0%	0%
Führungskräfte	1'421	1'449	2'156	-1.9%	-34%
Führungskräfte ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	1'343	1'372	2'013	-2.1%	-33%
Führungskräfte in der Produktion im Bau	8	6	3	33.3%	167%
Führungskräfte im Gastgewerbe	70	71	140	-1.4%	-50%
Akademische Berufe	2'840	2'842	4'096	-0.1%	-31%
Akademische Berufe, onA	108	102	139	5.9%	-22%
Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure	493	482	743	2.3%	-34%
Akademische und verwandte Gesundheitsberufen	143	164	209	-12.8%	-32%
Lehrkräfte	224	222	254	0.9%	-12%
Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe	978	984	1'419	-0.6%	-31%
Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie	524	511	733	2.5%	-29%
Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe	370	377	599	-1.9%	-38%
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1'939	1'963	2'964	-1.2%	-35%
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe onA	292	294	370	-0.7%	-21%
Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	277	268	453	3.4%	-39%
Assistenzberufe im Gesundheitswesen	263	274	390	-4.0%	-33%
Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	756	794	1'215	-4.8%	-38%
Nicht akademische juristische, soziale, kulturelle und verwandte Fachkräfte	218	211	350	3.3%	-38%
Informations- und Kommunikationstechniker	133	122	186	9.0%	-28%
Bürokräfte und verwandte Berufe	2'080	2'154	3'433	-3.4%	-39%
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2'386	2'531	4'336	-5.7%	-45%
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	433	471	695	-8.1%	-38%
Köche und Servicekräfte	592	646	1'462	-8.4%	-60%
Verkaufskräfte	917	958	1'448	-4.3%	-37%
Betreuungsberufe	369	378	616	-2.4%	-40%
Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete	75	78	115	-3.8%	-35%
Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	52	53	83	-1.9%	-37%
Handwerks- und verwandte Berufe	1'048	1'146	1'757	-8.6%	-40%
Handwerks- und verwandte Berufe ausserhalb des Baus	513	549	865	-6.6%	-41%
Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker	535	597	892	-10.4%	-40%
Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe	436	494	829	-11.7%	-47%
Hilfsarbeitskräfte	1'986	2'213	3'646	-10.3%	-46%
Hilfsarbeitskräfte ohne Reinigungspersonal und ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	1'076	1'209	1'738	-11.0%	-38%
Reinigungspersonal und Hilfskräfte	513	557	1'005	-7.9%	-49%
Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau	162	172	311	-5.8%	-48%
Hilfsköche, Küchengehilfen und ähnliche Berufe	235	275	592	-14.5%	-60%
Total	14'463	14'924	23'699	-3.1%	-39%

¹⁾ Die Zuordnung richtet sich nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit



Arbeitslose nach Branchen / Wirtschaftszweigen

Branche	Jul 22	Jun 22	Jul 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Industrie ¹	1'387	1'432	2'249	-3.1%	-38.3%
Baugewerbe	951	1'041	1'635	-8.6%	-41.8%
Detaillhandel	1'052	1'091	1'676	-3.6%	-37.2%
Grosshandel	871	934	1'442	-6.7%	-39.6%
Gastgewerbe	980	1'063	2'411	-7.8%	-59.4%
Finanzbranche	1'318	1'355	1'893	-2.7%	-30.4%
Banken	729	753	1'068	-3.2%	-31.7%
Versicherungen	201	178	273	12.9%	-26.4%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	388	424	552	-8.5%	-29.7%
Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation	1'511	1'622	2'469	-6.8%	-38.8%
Wirtschaftliche Dienstleistungen ²	2'573	2'671	4'435	-3.7%	-42.0%
Persönliche Dienstleistungen ⁴	1'816	1'897	2'828	-4.3%	-35.8%
Übrige Wirtschaftszweige ⁵	2'004	1'818	2'661	10.2%	-24.7%
Total	14'463	14'924	23'699	-3.1%	-39.0%
¹ Industrie					
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	218	232	408	-6.0%	-46.6%
Textilien und Bekleidung	43	42	70	2.4%	-38.6%
Leder, Lederwaren und Schuhe	9	9	7	0.0%	28.6%
Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	44	45	72	-2.2%	-38.9%
Papier- und Druckgewerbe	72	72	126	0.0%	-42.9%
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	112	123	166	-8.9%	-32.5%
Gummi- und Kunststoffwaren	59	56	89	5.4%	-33.7%
Glas, Keramik, Zementwaren	44	42	46	4.8%	-4.3%
Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	177	199	287	-11.1%	-38.3%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	251	243	390	3.3%	-35.6%
Uhren	7	10	11	-30.0%	-36.4%
Maschinenbau	170	168	264	1.2%	-35.6%
Fahrzeugbau	27	26	55	3.8%	-50.9%
Möbel; Reparatur von Maschinen	154	165	258	-6.7%	-40.3%
² Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation					
Verkehr und Transport	658	740	1'156	-11.1%	-43.1%
Informatik	484	495	727	-2.2%	-33.4%
Information und Kommunikation	369	387	586	-4.7%	-37.0%
³ Wirtschaftliche Dienstleistungen					
Grundstücks- und Wohnungswesen	163	171	298	-4.7%	-45.3%
Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	1'292	1'323	2'257	-2.3%	-42.8%
Forschung und Entwicklung	85	92	123	-7.6%	-30.9%
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1'033	1'085	1'757	-4.8%	-41.2%
davon Vermittlung von Arbeitskräften	220	233	277	-5.6%	-20.6%
davon Garten- und Landschaftsbau	66	64	60	3.1%	3.3%
davon Gebäude- und Strassenunterhalt	264	276	524	-4.3%	-49.6%
davon übrige sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	483	512	896	-5.7%	-46.1%
⁴ Persönliche Dienstleistungen					
Gesundheits- und Sozialwesen	1'229	1'300	1'896	-5.5%	-35.2%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	234	214	356	9.3%	-34.3%
Sonstige Dienstleistungen	353	383	576	-7.8%	-38.7%
⁵ Übrige Wirtschaftszweige					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	55	56	92	-1.8%	-40.2%
Bergbau, Steine und Erden	10	9	8	11.1%	25.0%
Energieversorgung	38	36	37	5.6%	2.7%
Recycling; Wasserversorgung	51	50	60	2.0%	-15.0%
Autohandel- und reparatur	252	259	381	-2.7%	-33.9%
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	285	292	383	-2.4%	-25.6%
Erziehung und Unterricht	636	555	897	14.6%	-29.1%
Private Haushalte	152	159	214	-4.4%	-29.0%
Keine Angaben, übrige	525	402	589	30.6%	-10.9%